



Die Hochschule Mainz – University of Applied Sciences – an der rund 5.600 junge Menschen studieren und forschen, befindet sich auf einem modernen Campus in einer lebenswerten Stadt und zeichnet sich aus durch exzellente Qualität in Lehre und Forschung. Interdisziplinarität und Internationalität, Offenheit für interkulturelle Fragen und Familienfreundlichkeit sind über das Fachliche hinaus wichtige Faktoren für unsere Hochschule. Praxisbezug und individuelles, projektorientiertes Studium in Kleingruppen sind die profilprägenden Schwerpunkte der Hochschule. Wir bieten Ihnen eine spannende Aufgabe in einem engagierten und kooperativ arbeitenden Kollegium. Bei uns kennen sich Professorinnen/Professoren und Studierende persönlich. Unsere Hochschule kooperiert mit rund 150 Partnerhochschulen weltweit.

An der Hochschule Mainz ist zum Sommersemester 2025 folgende unbefristete Stelle zu besetzen:

Professur (m/w/d) für Bauphysikalische Nachhaltigkeit und Ingenieurmathematik

Besoldungsgruppe W2 (LBesG)

Eine Stellenteilung ist grundsätzlich möglich.

Der Klimawandel stellt die Baubranche vor große Herausforderungen und erfordert eine deutliche Fokussierung nachhaltiger Strategien. Mit der ausgeschriebenen Professur „Bauphysikalische Nachhaltigkeit und Ingenieurmathematik“ werden die Gebäudehülle und Fassadensysteme aus einer nachhaltigen bauphysikalischen Perspektive beleuchtet. Eine besondere Bedeutung besitzen hierbei die Aspekte der Wärme, Kälte, Feuchtigkeit und Akustik.

Wir suchen eine wissenschaftliche Persönlichkeit für die Lehre und angewandte Forschung im Bereich der Bauphysik, der Nachhaltigkeit, der Gebäudehülle und der Ingenieurmathematik für einschlägige Module der Studiengänge Bauingenieurwesen und Internationales Bauingenieurwesen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- An den Anforderungen der beruflichen Praxis ausgerichtete kompetenzorientierte Lehre auf Bachelor- und Masterniveau in den Bereichen der Bauphysik und der physikalischen Grundlagen mit jeweiliger Perspektive auf nachhaltige Anwendungsszenarien sowie der Ingenieurmathematik
- Betreuung von Abschlussarbeiten
- Durchführung von Projekten im Bereich nachhaltiger Gebäudehüllen und Fassadenplanungen mit innovativen Bausystemen und Werkstoffen

Darüber hinaus erwarten wir:

- Mitarbeit an der Weiterentwicklung der Studiengänge und in der akademischen Selbstverwaltung
- Kontinuierliche Weiterbildung in der Hochschuldidaktik
- Einwerbung und Durchführung von – gerne interdisziplinären – Drittmittelprojekten

Unsere Anforderungen sind:

- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium im Bauingenieurwesen oder einem verwandten Studiengang
- Besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch eine qualifizierte Promotion oder alternativ auch durch hervorragende fachbezogene Leistungen in der Praxis nachgewiesen wird
- Besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflich einschlägigen Praxis, von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sind
- Pädagogische Eignung, die in der Regel durch Erfahrungen in der Lehre, Ausbildung oder entsprechende hochschuldidaktische Weiterbildung nachgewiesen wird
- Fähigkeit zur Durchführung von Lehrveranstaltungen in deutscher und eventuell englischer Sprache
- Nachgewiesene Kenntnisse sowie herausragende praktische Erfahrungen im Bereich der Planung von Gebäudehüllen, bzw. Fassadenbaustoffen

Sie bringen idealerweise mit:

- Interesse an Einwerbung und Durchführung von Projekten mit Partnern der beruflichen Praxis
- Bereitschaft zum Einsatz innovativer Lehrkonzepte und deren Weiterentwicklung unter Einsatz digitaler Medien und Technologien sowie Freude an der Ausbildung unserer Studierenden

Wir bieten:

- Bezahlung nach Besoldungsgruppe W2 (LBesG) und Verbeamtung auf Lebenszeit, sofern die dienstrechtlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen
- Hervorragend ausgestattete Labore mit modernstem Messequipment und aktueller Software
- Lehre in kleinen Gruppen mit offenem und freundlichem Umgang zwischen Professorinnen / Professoren und Studierenden
- Anschluss an vielfältige regionale Netzwerke
- Ein forschungsaffines und drittmittelerfahrenes Kollegium
- Umfangreiche Personalentwicklungsangebote inkl. hochschuldidaktische Weiterbildungen, insbesondere zur Digitalisierung in der Lehre & Forschung und Angebote der Betrieblichen Gesundheitsvorsorge
- Gute Erreichbarkeit mit den öffentlichen Verkehrsmitteln, gute Arbeitsplatzsituation und gute Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- Gegebenenfalls eine kooperative Leitung der Amtlichen Prüfstelle für Baustoffe

In der Hochschule treten wir für die Gleichberechtigung von Frauen und Männern ein und fordern daher Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. In der vorgenannten Besoldungsgruppe sind Frauen unterrepräsentiert. Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, bspw. durch flexible Arbeitszeiten in der vorlesungsfreien Zeit. Für Fragen hierzu kann die Gleichstellungsbeauftragte des Fachbereichs Technik der Hochschule Mainz kontaktiert werden.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt. Das Land Rheinland-Pfalz und die Hochschule Mainz vertreten ein Betreuungskonzept, bei dem eine hohe Präsenz der Lehrenden am Hochschulort erwartet wird.

Bei Rückfragen zur Ausschreibung wenden Sie sich bitte an folgende Ansprechpersonen:

Fachliche Fragen:

Fachbereich Technik

Prof. Dr.-Ing. Michael Küchler

michael.kuechler@hs-mainz.de

Fragen zum Berufungsportal:

Frau Caroline Ketting und

Frau Katharina Schönheim

berufungsportal@hs-mainz.de

Fragen der Gleichstellung:

Fachbereich Technik

Prof. Dr. Marta Pelegrin

marta.pelegrin@hs-mainz.de

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 12.11.2024** an die

Präsidentin der Hochschule Mainz

Frau Prof. Dr. Susanne Weissman

Lucy-Hillebrand-Straße 2

55128 Mainz

Übermitteln Sie bitte alle erforderlichen Unterlagen über unser Berufungsportal:

https://berufungsportal.hs-mainz.de/datenabfrage/2024-12_FBT_Professur_Bauphysik

Bitte beachten Sie folgende Hinweise zum Bewerbungsverfahren:

Erstellen Sie aus Ihren Unterlagen (Motivationsschreiben, Ihren tabellarischen Lebenslauf, Zeugniskopien usw., inklusive Verzeichnis bisheriger Lehr- und Berufstätigkeiten sowie Ihr Portfolio mit repräsentativen Beispielen der eigenen Projekte) eine Gesamtdatei im pdf-Format und im Umfang von max. 50 Seiten.

Ihr Lehrkonzept und Forschungskonzept sollte jeweils max. 2 Seiten umfassen.

Unserer Hinweise zur Einhaltung des AGG und zum Datenschutz finden Sie auf unserer [Karriereseite](#).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

